



Südafrika & Namibia

Golf-Rundreise
05. – 20. November 2017

Bounty
PREMIUM
GRUPPENREISEN

www.bountygolf.eu

A photograph of two giraffes standing on a lush green golf course. The giraffes are positioned in the center of the frame, facing left. To their right, a yellow flag is visible on a green. The background consists of a dense line of trees under a clear sky. A semi-transparent text box is overlaid on the left side of the image.

Golfen und Natur
hautnah erleben



Eine Südafrika / Namibia Golf-Rundreise
ist ein einzigartiges Erlebnis!





Gardenroute – Stellenbosch – Kapstadt – Swakopmund/Walfischbucht (Namibia) 16 Tage | 14 Nächte | 9 Golfrunden | 4 und 5-Sterne-Hotels

Die schönsten Orte und die berühmtesten Golfplätze zwischen Kapstadt, Stellenbosch und der Garden Route. Dazu viele Sehenswürdigkeiten, Ausflüge, Weinproben und eine unberührte Natur. Das Beste kompakt in einer Reise, in Kombination mit Namibia.

Wer hat nicht schon von seinen Freunden richtige Begeisterungstürme zum Thema Golf in Südafrika erlebt? Wer selbst dort war, will es immer wieder erleben. Diese Südafrika/Namibia Kombination ist auf max. 18 exklusive Teilnehmer/-innen beschränkt – und meist innerhalb kürzester Zeit ausverkauft.

Im Überblick: Auf dieser wunderschönen Rundreise kombinieren wir, innerhalb 16 Tagen, viele der Highlights auf höchstem Niveau. Wir verbringen 14 Nächte in erstklassigen 4 und 5-Sterne-Hotels, spielen 9 Golfrunden auf ausgesuchten Golfplätzen und lassen uns durch diverse Besichtigungen und Ausflüge eindrucksvoll inspirieren. Wohl einmalig für unsere Golfreisen nach Afrika ist unser erstklassiger, deutschsprachiger Tourguide und Golf Professional, der Ihnen seine Heimat mit viel Leidenschaft näher bringt – Südafrika & Namibia!

Für viele Golferinnen und Golfer einfach ein „Muss“.



Das „Kap der guten Hoffnung“ mit seinen Pinguinen

Nach unserer Golfrunde im Royal Cape GC, machen wir einen ausgedehnten Ausflug zum weiter südlich gelegenen, berühmten „Kap der Guten Hoffnung“, welches auch heute noch völlig naturbelassen ist – abgesehen von einem Wendeplatz. Beim ca. 1 km entfernten Cape Point besuchen wir den Leuchtturm, der 1859 errichtet wurde und auf dem höchsten Punkt des Cliffs liegt (239 m ü. M.). Natürlich werfen wir auch einen ausgiebigen Blick auf die unzähligen freilebenden Pinguine in Boulders Point.



Ausblick vom Table Mountain

Was wäre Kapstadt ohne den berühmten Tafelberg? Wir begeben uns auf die geführte Stadtrundfahrt inkl. einem interessanten Rundgang. Diese Tour erlebt ihren Höhepunkt (wetterabhängig) wortwörtlich mit einer Gondelfahrt auf den Tafelberg („Table Mountain“). Bei fantastischer Rundum-Aussicht lassen wir den „Erlebnistag“ innerlich Revue passieren.



Ernie Els Wine Tasting Stellenbosch

Die ausgedehnte „Wineland Tour“, in der berühmten Weinanbauregion von „Stellenbosch“, gibt uns ausreichend Gelegenheit, verschiedene auserlesene und edle Weine zu verköstigen. Dabei schauen wir auch bei Ernie Els' Weingut vorbei und lassen uns während eines kurzen Spaziergangs durch den Trophäen-Raum von seinen außergewöhnlichen Golf-Taten beeindrucken.



Namibia

Namibia ist ein Staat im südlichen Afrika zwischen Angola, Botswana, Sambia, Südafrika und dem Atlantischen Ozean. Ein bis zu 100 Meter langer Grenzverlauf - und damit das einzige Vierländereck der Erde - mit Simbabwe ist umstritten. Der Name des Staates leitet sich von der Wüste Namib ab, die den gesamten Küstenraum des Landes einnimmt. Er wurde bei der Unabhängigkeit als neutrale Bezeichnung gewählt, um keines der vielen namibischen Völker zu benachteiligen. Namibia ist aufgrund des großen Flächenanteils der Namib-Wüste nur sehr dünn besiedelt. Das Land hat etwa 2,1 Millionen Einwohner. Namibia hat eine stabile parlamentarische Demokratie. Die namibische Wirtschaft ist stark durch die Bereiche Landwirtschaft, Tourismus und Bergbau speziell von Uran, Gold, Silber und unedlen Metallen geprägt.

Swakopmund

Swakopmund liegt in einem flachen Abschnitt der namibischen Südatlantikküste, direkt nördlich der Mündung des Flusses Swakop. Von Norden und Osten wird die Stadt durch die hier verlaufende Sandwüste der Namib und der Skelettküste begrenzt, wodurch es in der Region sehr wenig Niederschlag gibt. Die nächstgelegenen höheren Erhebungen sind die Rössingberge, rund 20 Kilometer landeinwärts.

Das angenehm milde Küstenklima macht die Stadt vor allem während der Monate Oktober bis März zu einem beliebten Ausflugsziel und Seebad am Südatlantik, auch wenn der Küstensaum als Folge des, aus der Antarktis kommenden kalten Benguelastroms, vormittags meist nebelverhangen ist und die Wassertemperatur kaum über 20°C steigt.



Die Namib ist die älteste Wüste der Welt

Auf den ersten Blick möchte man nicht glauben, dass in dieser absolut lebensfeindlichen Landschaft irgendetwas oder gar irgendjemand existieren kann. Daher kommt auch die Benennung: Namib bedeutet „leerer Platz“ bzw. „Ort, wo nichts ist“. Es ist buchstäblich knochentrocken hier. Sandstürme und tägliche Temperaturschwankungen von 70 Grad Celsius laden das Leben nicht gerade zum Verweilen ein. Dennoch haben es einige Tiere und Pflanzen geschafft, sich hier anzusiedeln und den widrigen, aber immerhin sehr konstanten Bedingungen ihres Lebensraumes zu trotzen. Da wundert es nicht, dass es hier spezialisierte Lebensformen gibt, die weltweit einmalig sind, wie z. B. die Welwitschia Mirabilis. Bewundert werden können diese im Namib-Naukluft-Nationalpark, den diese riesige Wüste in sich birgt. Der „Ort, wo nichts ist“, dehnt sich in Nord-Süd-Richtung auf rund 2.000 km Länge aus und ragt von der Meeresküste aus ca. 160 km ins Landesinnere hinein. Sie berührt im Norden die Skelettküste, in der Mitte die Walfischbucht und im Süden das für Besucher gesperrte alte Diamantfördergebiet. Berühmt sind die unglaublich farbintensiven Sanddünen der Namib. In Abhängigkeit von Sonnenstand, Sand- und Luftfeuchtigkeit reflektieren sie in den unterschiedlichsten und kräftigsten Farben. Besonders imposant zeigt sich hierbei „Düne 7“ mit ihrer Höhe von über 350 Metern. Eine höhere Sanddüne findet sich an keinem zweiten Ort auf diesem Planeten. Touristen, die Abgeschiedenheit, Ruhe und unverfälschte Natur suchen, entdecken die Namib als unvergleichliches Reiseziel auf dem Weg zu sich selbst.

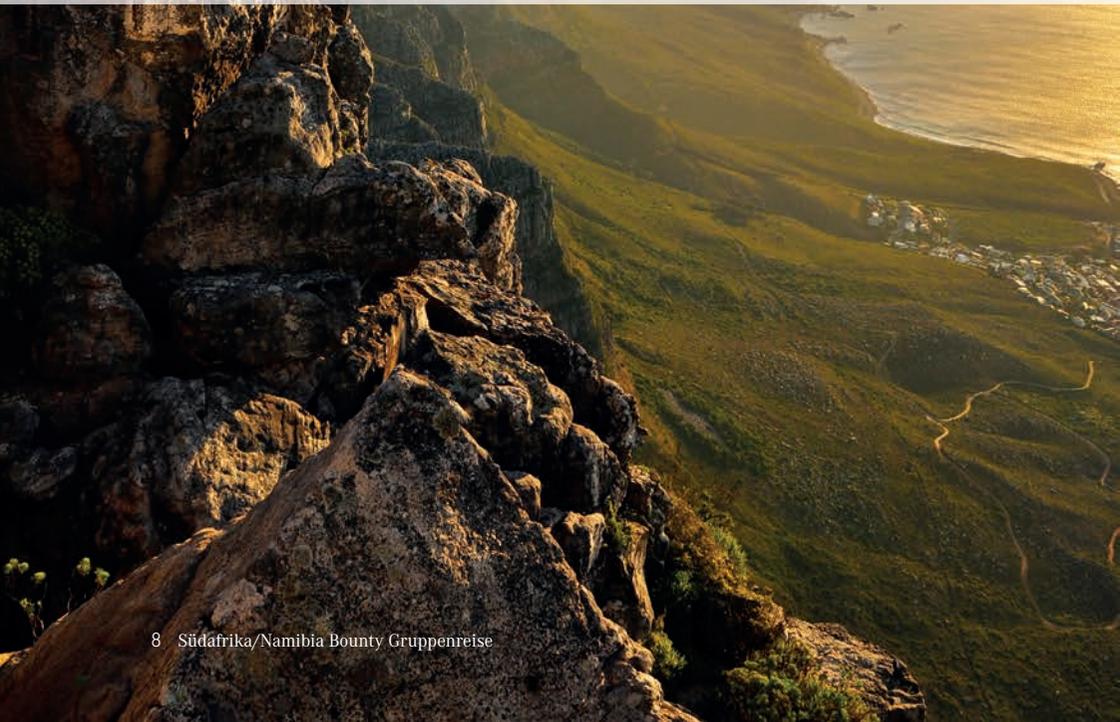


Die Wüste Namib





Einmalige Farben – Natur – Golf





The Fancourt Resort *****

1. Station | 4 Nächte

Die ruhigen und geschmackvoll eingerichteten Zimmer sind einzigartig in ihrem zeitgenössischen und doch klassischen Stil. Alle Zimmer verfügen über Minibar, DSL-Internetzugang, Safe, Kabel-TV, Kühlschrank, Klimaanlage und über einen Balkon mit Blick auf die Outeniqua Mountains. In den zwei Restaurants des Fancourts verwöhnt man Sie mit internationalen Gerichten, die aus frischen regionalen Zutaten zubereitet werden. Die Hotelbar bietet Weine aus der Region an und zeichnet sich durch eine großzügige Gartenterrasse aus.

www.fancourt.co.za/en

Le Franschhoek Hotel & Spa *****

2. Station | 3 Nächte

Inmitten der wunderschönen Weinregion Franschhoek liegt das luxuriöse Le Franschhoek Hotel & Spa. Genießen Sie den einmaligen Blick auf die imposanten Franschhoek Berge, bei einem guten Glas Wein aus der Region.

Die 63 Zimmer haben eine gehobene Ausstattung und bieten einen herrlichen Blick auf die Weinberge, den Garten oder den Fluss. Die Einrichtung der Zimmer in gedämpften Tönen spiegelt die entspannende Umgebung des Hotels wieder. Auch hier finden Sie Annehmlichkeiten wie High-Speed Internet, Klimaanlage, Föhn, Safe, Telefon, Sat-TV und Minibar.

www.lefranschhoek.co.za



Table Bay Hotel *****

3. Station | 3 Nächte

Das luxuriöse und berühmte 5-Sterne-Hotel „Table Bay Hotel“, liegt optimal an der Victoria & Alfred Waterfront. Es gehört zu den „Leading Hotels of the World“.

Zu den Annehmlichkeiten des Hotels zählen ein beheizbarer Swimmingpool mit Poolbar, eine großzügige Lobby, Lounge, Pub sowie ein Haupt- und Terrassenrestaurant mit spektakulärem Blick auf den Tafelberg.

Die Luxury Zimmer (ca. 32 qm) verfügen über Bad, Dusche, WC, Föhn, Sat-TV, Telefon, Fax, Minibar und Klimaanlage.

www.suninternational.com/table-bay



The Strand Hotel ****

4. Station | 4 Nächte

Das an der Promenade gelegene, 2015 eröffnete Strand Hotel Swakopmund erwartet Sie mit einem Wellnessbereich, drei Restaurants, Bars, einem Pool und herrlichen Ausblicken auf den Atlantischen Ozean. In wenigen Gehminuten erreichen Sie das Stadtzentrum. Das im Oktober 2015 eröffnete Hotel besticht durch seine einzigartige Lage an der historischen Swakopmund Mole. Es befindet sich direkt an der Promenade und ist nur ca. fünf Gehminuten vom Stadtzentrum von Swakopmund entfernt. Die geschmackvoll und zeitgemäß eingerichteten Suiten bieten einen unverbauten Meerblick. Nach Walvis Bay sind es ca. 35 Kilometer. Entfernung zum Flughafen Walvis Bay ca. 48 Kilometer, Windhoek erreichen wir nach ca. 410 Kilometern.

www.strandhotelswakopmund.com/



Die schönsten Golfplätze Südafrikas & Nambias



Montague at Fancourt Golfplatz 1

Der Parkland Platz von Weltklasse ist untrennbar mit der reizvollen Landschaft im Herzen der Gartenroute verbunden. Eingerahmt von der imposanten Kulisse der Outeniqua-Berge zieht sich der Platz durch hügeliges Gelände. Große Grüns umgeben von Bunkern und zahlreichen Wasserhindernissen schenken diesem Platz seine Einzigartigkeit. Er befriedigt sowohl die Bedürfnisse von Champions als auch die aufstrebender Spieler, die sich gerne steigern möchten.

18-Loch-Platz, Par 72, 5.633 m
Designer: Gary Player
www.montagugolfclub.co.za

Outeniqua at Fancourt Golfplatz 2

Der zweite Championship Kurs auf Fancourt, der etwas leichter zu spielende und dennoch sportlich anspruchsvolle und attraktive Outeniqua Kurs, ist ebenfalls nur Hotelgästen vorbehalten. Der Platz rangiert an 16. Stelle der beliebtesten Golfplätze Südafrikas. Der Parkland Kurs ist geschmeidig in die Natur eingebettet und erlaubt ein gemütliches Golferlebnis. Der Platz hat weniger Hindernisse zu umgehen als sein Gegenstück Montagu. Spieler jeder Handicapstärke fühlen sich auf dem Platz von Gary Player wohl und können die Bergkulissen im Hintergrund auf vielen Spielbahnen genießen.

18-Loch-Platz, Par 72, 6.312 m
Designer: Gary Player
www.fancourt.co.za/en/golf

The Links at Fancourt Golfplatz 3

Der Links Course ist eine sandige Herausforderung, gegenüber den anderen Golfplätzen. Für diesen Platz wurden ca. 700.000 Kubikmeter Erde verschoben, um einen Links-Platz herzustellen, wie man ihn auch in Schottland oder Irland findet. Schnelle schwierige Grüns und eine spektakuläre Golflandschaft zeichnen diesen Platz aus. 2014/15 führte Golf Digest den Platz auf Rang 1 der besten Golfplätze in Südafrika und in 2003 wurde hier der Presidents Cup ausgetragen.

18-Loch-Platz, Par 72, 6.477 m
Designer: Gary Player
www.fancourt.co.za/en/golf

De Zalze Golf Estate Golfplatz 4

Dieser internationale Meisterschaftskurs liegt vor einer malerischen Berg-Kulisse und ist umgeben von sanft gewellten Weinbergen.

Der Kurs ist anspruchsvoll. Wasser, riesige Fairway- und tiefe Greenbunker sind für alle Golfer eine Herausforderung. Spektakulär ist der Abschlag von einem Tee, das auf einer Insel gelegen ist. Wenn Sie beim „Golf in Südafrika“ mitreden wollen, so müssen Sie De Zalze unbedingt gespielt haben.

18-Loch-Platz, Par 72, 6.044 m
Designer: Peter Matkovich
www.dezalzegolf.com



Pearl Valley Golf Estate Golfplatz 5

Dieser Meisterschaftsplatz der Extra-Klasse gehört zu den exklusivsten und anspruchsvollsten Golfplätzen in der Kapregion.

Der Berg River wandert durch das weitläufige Anwesen. Nahezu bei jedem Loch kommt ein Wasserhindernis ins Spiel. Auch mit Bunkern wurde nicht gespart: 76 sorgsam integrierte Bunker verteilen sich auf die 18 Spielbahnen. Der Kurs ist eine Herausforderung für den passionierten Golfer.

18-Loch-Platz, Par 72, 6.321 m
Designer: Jack Nicklaus
www.pearlvalley.co.za



Steenberg Golf Club Golfplatz 6

Der Steenberg Golfkurs liegt im idyllischen, warmen Constantia Valley auf der Rückseite des Tafelberg Massivs in relativ windgeschützter Lage. Der Kurs wurde von Peter Matkovich entworfen und zählt zu den besten Golfkursen des Landes. Das Gelände ist gut bewaldet, vorwiegend mit Cape Pines. Steenberg ist ein recht anspruchsvoller Kurs. Es gibt zahlreiche Wasserhindernisse, Schräglagen auf Fairways wie auch auf Grüns sowie schmale Landezonen. Highlight des Kurses ist das 7. Loch, ein Par 3, das auf einer kleinen Landzunge liegt und nahezu vollständig von Wasser umgeben ist. Auch das 14. Loch, ebenfalls Par 3, ist eine Herausforderung. Das 76 Meter lange Grün (es gilt als das längste Grün in Afrika) ist sehr stark gewellt und wird von 6 riesigen Bunkern bewacht.

18-Loch-Platz, Par 72, 6.310 m
Designer: Peter Matkovich
www.steenberggolfclub.co.za



Clovelly Country Club, Fish Hoek Golfplatz 7

Der alteingewachsene Parkland Course, gilt als einer der schönsten Golfplätze der Region. Er ist nicht weit von Kapstadt entfernt, auf der Kap Halbinsel im Clovelly Tal. Das sanft gewellte Gelände, wird von Bergen auf der Nordseite und von Sanddünen im Süden umrahmt. Von einigen Stellen kann man einen Blick auf den Indischen Ozean genießen. Die Fairways des Clovelly Golfkurs sind relativ schmal und belohnen präzise Abschläge. Eine zusätzliche Herausforderung ist der kräftige Wind, der von der nahen False Bay in das Clovelly Tal hineindrückt.

18-Loch-Platz, Par 72, 6.402 m
Designer: Charles Murray
www.clovelly.co.za



Rossmund Golf Club Golfplatz 8

Dieser Golfplatz in der Mitte der Namib Wüste ist wirklich spektakulär! Der Kurs liegt an dem – meist trockensten – Flussbett des Swakop Flusses, etwa 5 Kilometer vor Swakopmund. Die Fairways sind ganz grün, was aufgrund der minimalen Regenfälle in Swakopmund, permanente Bewässerung erfordert. Das Wasser kommt aus der Waschung von Swakopmund und ermöglicht das einzige Grün in diesem Wüstenabschnitt. Oft kann man Springböck und verschiedene Vögel sehen, manchmal sogar Oryx-Antilopen die die Fairways kreuzen. Rossmund ist ein Golfplatz der Meisterklasse. Er wurde von Gary Player entworfen und öffnete 1980 seine Pforten. Das Clubhaus ist modern und großzügig angelegt. Es bietet eine Bar, ein Restaurant und ein Schwimmbad.

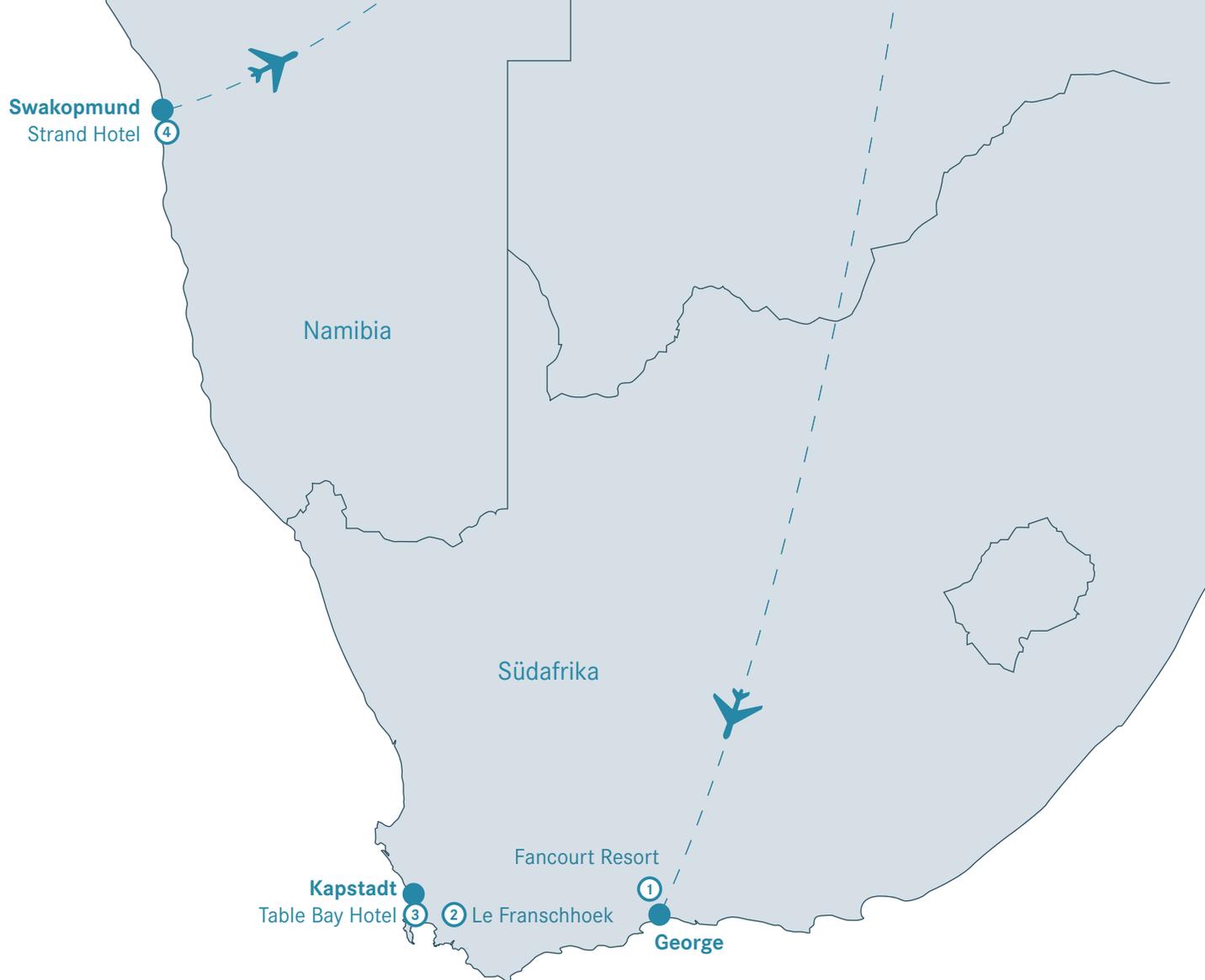
18-Loch-Platz, Par 72, 6.068 m
Designer: Gary Player
www.rossmund.com/en/golf-course



Nigel Elder – Ihre Betreuung vor Ort

Südafrika ist ein einzigartiges Golfreiseziel.

Wo können Sie sonst in einer Reise, die älteste Wüste der Welt besuchen, fantastische Golfplätze spielen, Kapstadt – eine der schönsten Städte der Welt – besuchen, den Tafelberg erklimmen und die Aussicht vom südlichsten Punkt des afrikanischen Kontinents genießen? Das geht nur in der „Regenbogen-Nation“ Südafrika in Kombination mit Namibia. Sie werden in Stellenbosch zwischen den Weingütern Golf spielen oder an der Küste mit Blick auf den Tafelberg. Es gibt so viele schöne Golfplätze und alle haben ihre Besonderheit. Die Golfwelt in Südafrika hat ihren ganz eigenen Charm und den muss man erlebt haben, um ihn zu verstehen. Die Abende sind gefüllt von den Düften Afrikas, begleitet von einer hervorragenden Flasche südafrikanischen Weines und freundlichen Menschen. Kommen Sie mit mir nach Südafrika, meiner Heimat, und nach Namibia, ich verspreche Ihnen erlebnisreiche Tage mit einmaligen Erfahrungen, Golf und Sonnenschein, an die Sie sich immer erinnern werden.



Germany's
Best Outbound Golf
Tour Operator



Germany's
Best Outbound Golf
Tour Operator



Germany's
Best Outbound Golf
Tour Operator

Südafrika & Namibia

05.11.–20.11.2017

SONNTAG 05.11.2017 | 1. TAG

Individueller Abflug nach George

MONTAG 06.11.2017 | 2. TAG

Ankunft Flughafen **George**. Empfang am Flughafen und persönlicher Transfer zum Fancourt Resort (in Gruppen zusammengefasst). Check-In und abends Welcome Dinner im Henry Whites Restaurant.

DIENSTAG 07.11.2017 | 3. TAG

Frühstück. 18-Loch-Golfrunde auf Montagu am Fancourt Resort. Abends individuelle Gestaltung

MITTWOCH 08.11.2017 | 4. TAG

Frühstück. 18-Loch-Golfrunde auf Outeniqua am Fancourt Resort. Abends individuelle Gestaltung

DONNERSTAG 09.11.2017 | 5. TAG

Frühstück. 18 Loch-Golfrunde auf dem The Links at Fancourt Golfkurs am Fancourt Hotel. Abends individuelle Gestaltung.

FREITAG 10.11.2017 | 6. TAG

Frühstück. Check-Out und Transfer zum Hotel Le Franschoeck. Check-In und Abends individuelle Gestaltung.

SAMSTAG 11.11.2017 | 7. TAG

Frühstück. Transfer zum Golfplatz, 18-Loch-Golfrunde im De Zalze Golf Estate. Transfer zum Hotel. Abends individuelle Gestaltung

SONNTAG 12.11.2017 | 8. TAG

Frühstück. Transfer zum Golfplatz, 18-Loch-Golfrunde im Pearl Valley Golf Estate. Transfer zum Hotel. Abends individuelle Gestaltung

MONTAG 13.11.2017 | 9. TAG

Frühstück. Check Out.
Ganztägiger Ausflug mit zwei Weinverkostungen auf dem Weg zum Table Bay Hotel in **Kapstadt**.
Check-In und Abends individuelle Gestaltung.

DIENSTAG 14.11.2017 | 10. TAG

Frühstück. Transfer zum Golfplatz, 18-Loch-Golfrunde im Steenberg Golfclub. Besuch des Tafelbergs nach der Golfrunde. Transfer zum Hotel. Abends individuelle Gestaltung.

MITTWOCH 15.11.2017 | 11. TAG

Frühstück. Transfer zum Golfplatz, 18-Loch-Golfrunde im Clovelly GC. Besichtigung von Cape Point. Transfer zum Hotel. Abends individuelle Gestaltung.

DONNERSTAG 16.11.2017 | 12. TAG

Frühstück. Check-Out und Transfer zum Flughafen **Kapstadt**. Flug nach **Namibia** an die Walfisch Bucht. Empfang am Flughafen und persönlicher Transfer zum Strand Hotel. Check-In und Abends zur freien Verfügung.

FREITAG 17.11.2017 | 13. TAG

Frühstück. Transfer zum Golfplatz, 18 Loch-Golfrunde auf dem Rossmund GC. Transfer zum Hotel Strand. Brauereiführung im Hotel. Abends individuelle Gestaltung.

SAMSTAG 18.11.2017 | 14. TAG

Frühstück. Ganztägige Namib Wüstentour. Transfer zum Hotel. Abends individuelle Gestaltung.

SONNTAG 19.11.2017 | 15. TAG

Frühstück. Transfer zum Golfplatz, 18-Loch-Golfrunde auf dem Rossmund GC. Transfer zum Hotel Strand. Abends individuelle Gestaltung.

MONTAG 20.11.2017 | 16. TAG

Frühstück. Check-Out. Transfer zum Flughafen **Walvis Bay** und Abreise oder individuelle Verlängerung.



LEISTUNGEN

- Premium-Gruppenreise persönlich begleitet durch Bounty Golfreisen / Golf Professional Nigel Elder.
- Transfers Flughafen-Hotel-Flughafen sowie alle Transfers zu/von Golfplätzen.
- 14 × Übernachtung mit Frühstück in 4 und 5-Sterne-Hotels gem. Programm.
- 1 × Abendessen (Henry White Restaurant)
- inkl. täglich reichhaltigem Frühstück
- 9 × 18-Loch-Golfrunden auf 8 ausgewählten Golfplätzen gemäß Reiseprogramm – inkl. Carts auf Pearl Valley GC
- reservierte Tee Times, bevorzugte Zeiten
- Sightseeing City Tour und Ganztagesausflug gem. Programm

NICHT EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

Fernflüge nach/von Südafrika/Namibia, Visum falls nötig, nicht genannte Mahlzeiten, Getränke, Buggies/Carts, Trinkgelder sowie persönliche Ausgaben vor Ort.

HINWEISE

Änderungen vorbehalten. Programm eventuell auch in anderer Reihenfolge möglich.
Erwartete Teilnehmer/-innen: 6 – 18 Personen.
Anmeldeschluss: 06.10.2017 respektive solange Plätze verfügbar, danach auf Anfrage.
Weitere aktuelle Informationen zum aktuellen Reisestatus und Reisepreis finden Sie auf unserer Homepage www.bountygolf.eu

Reisepreis

Frühbucher bis 06.05.2017:

Pro Person im Doppelzimmer: 5.990,- EUR

Einzelzimmer-Zuschlag: 1.500,- EUR

(Doppelzimmer Alleinbenutzung)

Regulärer Preis ab 07.05.2017:

Pro Person im Doppelzimmer: 6.390,- EUR

Einzelzimmer-Zuschlag: 1.500,- EUR

(Doppelzimmer Alleinbenutzung)

Reduktion für Nichtgolfer: - 600,- EUR

(ohne Greenfees und Transfers zu/von Golfplätzen)

BOUNTY GOLF DEUTSCHLAND GMBH

HUGO-VON-KÖNIGSEGG-STRASSE 18

87534 OBERSTAUFEN

FON +49 8386 980 35 80

FAX +49 8386 4113

gruppen@bountygolf.eu

Anmeldung

per Fax +49 8386 4113 oder E-Mail an gruppen@bountygolf.eu

ICH / WIR MELDEN UNS HIERMIT VERBINDLICH FÜR DIE GOLF-RUNDREISE „SÜDAFRIKA & NAMIBIA 2017“ VOM 05.11. BIS 20.11.2017 AN.

1. Person	2. Person
Name	Name
Vorname	Vorname
Straße	Straße
PLZ, Ort	PLZ, Ort
Heimatclub, HCP	Heimatclub, HCP
Telefon	Telefon
Mobil-Telefon	Mobil-Telefon
E-Mail*	E-Mail*
Geburtsdatum	Geburtsdatum

* Bitte pro Person eine individuelle E-Mail-Adresse angeben.

REISEPREIS

Frühbucher bis 06.05.2017

- Pro Person im Doppelzimmer: 5.990,- EUR
 Einzelzimmer-Zuschlag: 1.500,- EUR
(Doppelzimmer Alleinbenutzung)

Regulärer Preis ab 07.05.2017:

- Pro Person im Doppelzimmer: 6.390,- EUR
 Einzelzimmer-Zuschlag: 1.500,- EUR
(Doppelzimmer Alleinbenutzung)

- Reduktion für Nichtgolfer: - 600,- EUR
(ohne Greenfees und Golfplatz-Transfers)
 1. Person 2. Person

SONSTIGE OPTIONEN

- Ich/wir wünschen, dass Bounty Golf Deutschland für uns einen Flug zu tagesaktuellen Preisen nach Rücksprache bucht.

Abflugort:

- Ich/wir buchen unseren Flug nach Erhalt der Reisebestätigung selber im Internet/ über anderes Reisebüro.

- Ich/wir wünschen jedoch einen Transfer vom Ankunftsflughafen zum Hotel und vom Hotel zum Abflughafen.

LEISTUNGEN

Rundreise „Südafrika & Namibia 2017“ 05.11.-20.11.2017, persönlich begleitet durch PGA Professional Nigel Elder und mit folgenden Leistungen:

- 4 × Übernachtungen mit Frühstück im Fancourt Resort (Luxury Room)
- 3 × Übernachtungen mit Frühstück im Le Franschoek Hotel (Standard Room) in Franschoek
- 3 × Übernachtungen mit Frühstück im Table Bay Hotel (Luxury Mountain Room) in Kapstadt
- 4 × Übernachtungen mit Frühstück im Strand Hotel (Standard Room) in Swakopmund
- 1 × Abendessen (Henry White Restaurant)
- 9 × Golfrunden auf den 8 ausgewählten Spitzen-Plätzen Outeniqua, Montague und The Links at Fancourt, Clovelly Country Club, De Zalze Golf Estate, Pearl Valley Golf Estate, Steenberg Golf Club und Rossmund Golf Club
- reservierte Tee Times
- Wine Tasting
- sämtliche Transfers gemäß Reiseprogramm von/zu Flughäfen, Hotels und Golfplätzen

NICHT EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

Anreise (Flug von Europa nach George/Südafrika) und Abreise (Flug von Walvis Bay/Namibia nach Europa), Visum falls benötigt, nicht genannte Mahlzeiten & Getränke, Trinkgelder persönliche Ausgaben vor Ort.

Alle Angaben vorbehaltlich Änderungen, Irrtum und Verfügbarkeit. Es gelten die AGB der Bounty Golf Deutschland GmbH.

BOUNTY GOLF DEUTSCHLAND GMBH
HUGO-VON-KÖNIGSEGG-STRASSE 18
87534 OBERSTAUFEN

FON +49 8386 980 35 80

FAX +49 8386 4113

gruppen@bountygolf.eu